BESCHLUSS DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

vom 27. April 2006

zum Rechnungsabschluss der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen für das Haushaltsjahr 2004

(2006/823/EG)

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT,

— in Kenntnis der endgültigen Rechnungsabschlüsse der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen für das Haushaltsjahr 2004 ([1]),

— in Kenntnis des Berichts des Rechnungshofs über den Jahresabschluss 2004 der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen zusammen mit den Antworten der Stiftung ([2]),

— in Kenntnis der Empfehlung des Rates vom 14. März 2006 (5972/2006 — C6-0093/2006),

— gestützt auf den EG-Vertrag, insbesondere auf Artikel 276,

— gestützt auf die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates vom 25. Juni 2002 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften ([3]), insbesondere auf Artikel 185,

— gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1365/75 des Rates vom 26. Mai 1975 über die Gründung einer Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen ([4]), insbesondere auf Artikel 16,

— gestützt auf die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 2343/2002 der Kommission vom 19. November 2002 betreffend die Rahmenfinanzregelung für Einrichtungen gemäß Artikel 185 der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften ([5]), insbesondere auf Artikel 94,

— gestützt auf Artikel 71 und Anlage V seiner Geschäftsordnung,

— in Kenntnis des Berichts des Haushaltskontrollausschusses (A6-0093/2006),

1. nimmt die folgenden in der Haushaltsrechnung der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen ausgewiesenen Zahlen für die Haushaltsjahre 2004 und 2003 zur Kenntnis:

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Haushaltsjahre 2004 und 2003

(in 1 000 EUR)

	2004	2003
Einnahmen		
Zuschüsse der Kommission	18 000	17 090
Verschiedene Einnahmen	85	47
Finanzeinnahmen	0	35
Einnahmen insgesamt (a)	**18 085**	**17 172**

([1]) ABl. C 269 vom 28.10.2005, S. 40.
([2]) ABl. C 332 vom 28.12.2005, S. 82.
([3]) ABl. L 248 vom 16.9.2002, S. 1.
([4]) ABl. L 139 vom 30.5.1975, S. 1. Geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1111/2005 (ABl. L 184 vom 15.7.2005, S. 1).
([5]) ABl. L 357 vom 31.12.2002, S. 72. Geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1261/2005 (ABl. L 201 vom 2.8.2005, S. 3).

(in 1 000 EUR)

	2004	2003
Ausgaben		
Personal — Titel I des Haushaltsplans		
Zahlungen	8 606	8 927
Übertragene Mittel	132	109
Verwaltung — Titel II des Haushaltsplans		
Zahlungen	1 267	968
Übertragene Mittel	489	224
Operative Tätigkeiten — Titel III des Haushaltsplans		
Zahlungen	5 056	3 733
Übertragene Mittel	2 522	2 817
Ausgaben insgesamt (b)	**18 072**	**16 778**
Ergebnis des Haushaltsjahres (a—b)	**13**	**394**
Aus dem Vorjahr übertragener Saldo	- 1 296	- 1 836
Übertragene und annullierte Mittel	35	118
Wiederzuverwendende, aber nicht wiederverwendete Mittel	17	19
Außergewöhnliches Ergebnis aus vergangenen Jahren	2	0
Übertragene und annullierte Phare-Mittel	8	0
Eingezogene Phare-Einnahmen	0	639
Noch einzuziehende Phare-Einnahmen	0	361
Phare-Ausgaben	0	- 1 000
Wechselkursdifferenzen	- 4	9
Saldo des Haushaltsjahres	**- 1 225**	**- 1 296**

2. billigt den Rechnungsabschluss der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen für das Haushaltsjahr 2004;

3. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluss dem Exekutivdirektor der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen, dem Rat, der Kommission und dem Rechnungshof zu übermitteln und im *Amtsblatt der Europäischen Union* (Reihe L) veröffentlichen zu lassen.

Der Präsident
Josep BORRELL FONTELLES

Der Generalsekretär
Julian PRIESTLEY